

DER VERBAND FÜR DAS THÜRINGER GASTGEWERBE



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in dieser Woche steht die Änderung des Infektionsschutzgesetzes an. Das Gesetz bildet die Grundlage für die Infektionsschutzmaßnahmen und auch Regelungen die auf Landesebene normiert werden. In der letzten Woche führte unsere Thüringer Gesundheitsministerin aus, dass sie erwäge die Thüringer Verordnung um 14 Tage verlängern zu wollen. Dies ist aus unserer Sicht inakzeptabel. Aus diesem Grund haben wir uns dazu auch heute öffentlich geäußert. Die Pressemeldung dazu lesen Sie nachfolgend.

Wir bleiben am Ball – versprochen.

Ihr DEHOGA-Thüringen-Team



Einschränkungen müssen endlich fallen

Der DEHOGA Thüringen und die Allianz der Veranstaltungswirtschaft Thüringen begrüßen, dass nunmehr endlich die einschränkenden Maßnahmen für das Gastgewerbe mit dem 20.03. nicht mehr gelten sollen.

[weiterlesen...](#)

Geplante Corona-Maßnahmen ab dem 19.03.2022

Zum 19. März laufen die Regelungen des aktuellen Infektionsschutzgesetzes aus. Am Mittwoch haben die Koalitionspartner neue Bestimmungen vorgelegt. Am kommenden Freitag, am 18. März, sollen diese im Bundestag debattiert und abgestimmt werden.



[weiterlesen...](#)

EEG-Umlage soll ab Juli wegfallen

Die steigenden Energiepreise heizen die Inflation seit Monaten an. Der Ukrainekrieg hat diese Entwicklung zuletzt noch einmal verschärft. Nun soll im Juli die EEG-Umlage wegfallen, um die Strompreisentwicklung etwas zu drosseln. Eine so genannte Formulierungshilfe dazu hat das Bundeskabinett beschlossen. Damit würde die Umlage zum Ausbau erneuerbarer Energien sechs Monate früher entfallen als ursprünglich geplant. Sie beträgt aktuell 3,72 Cent pro Kilowattstunde Strom. In der Beschlussvorlage wurde klargestellt, dass Stromlieferanten in den jeweiligen Vertragsverhältnissen zu einer Absenkung der Preise um den Betrag der Absenkung der EEG-Umlage zum 1. Juli verpflichtet werden. Die Fördermittel für die erneuerbaren Energien sollen künftig aus dem Klimafonds der Regierung fließen.

Beschäftigung von ukrainischen Geflüchteten in Deutschland



Aktuell geht es mit Blick auf die in Deutschland ankommenden Geflüchteten aus der Ukraine um Unterbringung und Versorgung sowie sonstige humanitäre Hilfe. Es ist aber davon auszugehen, dass sich zukünftig für Geflüchtete und Unternehmen auch die Frage stellen wird, was zu tun ist, um Geflüchtete aus der Ukraine im Gastgewerbe beschäftigen zu dürfen.

[weiterlesen...](#)

Niedersachsen: Vorläufige Außervollziehung der Maskenpflicht in Diskotheken, Clubs und Shisha-Bars

Das Niedersächsische Obergerichts hat die in der Niedersächsischen Corona-Verordnung vorgesehene Pflicht, in Diskotheken, Clubs, Shisha-Bars und ähnlichen Einrichtungen sowohl in geschlossenen Räumen als auch unter freiem Himmel eine FFP2-Maske oder gleichwertig zu tragen, vorläufig außer Vollzug gesetzt. Die Betreiberin einer Diskothek in Osnabrück hatte sich mit einem Normenkontrollantrag ans Gericht gewandt.

[weiterlesen...](#)

Pächter gesucht: Gastronomieräume im Theater Erfurt

Das Theater Erfurt sucht einen erfahrenen, zuverlässigen und theaterbegeisterten Pächter (m/w/d) für die Bewirtschaftung des Theaterrestaurants 1894 und der hauseigenen (Mitarbeiter-)Kantine sowie während der jährlich stattfindenden Domstufenfestspiele.



[Zur detaillierten Ausschreibung...](#)



Seminartipp: Kassenanforderungen - wenn das Finanzamt kommt

Sicherheitseinrichtungen, tägliches Festhalten von Kasseneinnahmen und -ausgaben, Kassennachschau, Meldeverfahren an das zuständige Finanzamt und Verfahrensdokumentation sind nur einige der aktuell um das Thema Kassenführung kreisenden Herausforderungen.

[Zur Seminar...](#)



DEHOGA Thüringen e.V., Witterdaer Weg 3, 99092 Erfurt
Telefon: 0049 361 590780 - Telefax: 0049 5907810 - E-Mail: info@dehoga-thueringen.de

[Abmeldelink](#)